

16.12.2024



Pfadfinder bringen Landtag von Sachsen-Anhalt das Friedenslicht

Am 17. Dezember 2024 bringt eine Abordnung des Diözesanverbandes Magdeburg der Deutschen Pfadfinderschaft Stankt Georg dem Landtag von Sachsen-Anhalt das Friedenslicht. Entgegenommen wird das in der Geburtsgrötte Jesu in Bethlehem entzündete und in die ganze Welt ausgesandte Licht um 16.00 Uhr von Landtagspräsident Dr. Gunnar Schellenberger.

In diesem Jahr steht die Friedenslicht-Aktion unter dem Motto „Vielfalt leben, Zukunft gestalten“. Mit diesem Motto laden die Pfadfinderinnen und Pfadfinder nach eigenen Angaben ein, mit ihnen von einer Welt zu träumen, in der bei Begegnungen zuerst Verbindendes anstelle von Unterschieden und Trennlinien gesehen und gesucht wird. In einer Welt, die sich ständig verändere, sei es wichtiger denn je, Vielfalt zu schätzen und zu fördern. Jeder Mensch bringe einzigartige Perspektiven, Fähigkeiten und Erfahrungen mit, die unsere Gesellschaft bereichern und stärken. „Wenn wir es schaffen, die Unterschiede der Menschen als Stärken zu nutzen, weil wir uns damit gegenseitig ergänzen, können wir eine gerechte Gesellschaft für alle aufbauen“, so die Schlussfolgerung.

Das Friedenslicht leuchtet als Symbol der Hoffnung auf Frieden und Gemeinschaft für alle Menschen. Seit 1994 verteilen Pfadfinderinnen und Pfadfinder das Friedenslicht in Deutschland, so auch im Bistum Magdeburg und in Sachsen-Anhalt.

Medienschaffende sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen.

Termin: 17. Dezember 2024

Uhrzeit: 16.00 Uhr

Ort: Landtag von Sachsen-Anhalt

Domplatz 6-9

39104 Magdeburg

(Foyer vor dem Amtszimmer des Landtagspräsidenten)